

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Conni“ vom 22. April 2020 17:00

[Zitat von Flipper79](#)

Jetzt sag bitte nicht, dass

a) Jede Kollegin / Jeder Kollege einmal in der Schule antanzen muss

b) Jede Schülerin / Schüler einmal in der Schule antanzen muss

damit die Schülerin / der Schüler beim KUK wie beim Arzt vorstellig werden muss.
"Hallo Lisa Marie" - "Hallo Connie" - "Wie geht es dir Lisa-Marie" - "Gut" - "Schön. Ich habe Vorerkrankung. Ich muss aber trotzdem unterrichten damit ich mich vergewissern kann, dass es dir gut geht?"



a) Mehrmals. Zu Teamsitzung(en) mit Abstand. Ich habe jetzt bei der ersten ordentlich rumgehustet (chronische Erkrankung) und wurde kritisch beäugt. Danach ein- oder zweimal für die Schüler, und eventuell noch, um etwas Wichtiges zu räumen und zusätzlich für ein Gespräch mit der Schulleitung.

b) Doch. Wobei ich die Mail an die Eltern so geschrieben hatte, dass ja total gerne die Materialien vom besten Freund mitgenommen und dort in den Briefkasten gesteckt werden dürfen, ist leider keiner drauf eingegangen. Dann hätte ein Telefonat mit den Kindern, die ich nicht gesehen habe, gereicht. Aufgaben sollen sie aber trotzdem holen.

Immerhin unterrichten wir nicht. Wir sollen uns die Schüler im 10-Minuten-Takt bestellen.

Dem Smiley schließe ich mich an.

Ich sag's mal so: Falls ich symptomlos infiziert sein sollte, stecke ich in den nächsten Tagen vermutlich sehr viele Menschen an.